



- Beschlussvorlage**                       **Informationsvorlage**
- Tischvorlage**                               **Wiedervorlage**
- öffentlich**
- nichtöffentlich**

|                |                   |                  |            |
|----------------|-------------------|------------------|------------|
| <b>TOP</b>     |                   |                  |            |
| <b>Gremium</b> | <b>SR</b>         | <b>Amt</b>       | Bauamt     |
| <b>Datum</b>   | <b>15.12.2022</b> | <b>Verfasser</b> | Frau Mende |

|                              |                      |                |                      |
|------------------------------|----------------------|----------------|----------------------|
| <b><u>Beratungsfolge</u></b> |                      |                |                      |
| <b>Status</b>                | <b>Sitzungsdatum</b> | <b>Gremium</b> | <b>Beschluss-Nr.</b> |
| --                           |                      |                |                      |

|  |   |
|--|---|
| <b><u>Gegenstand</u></b><br><input checked="" type="checkbox"/> <b>Beratung und Beschluss</b><br><input type="checkbox"/> <b>Information</b> | <b><u>Bauvorhaben:</u></b><br><b>Bauantrag: Errichtung Terrassendach mit Wetterschutzelement</b><br><br><b><u>Baugrundstück:</u></b><br><b>Gemarkung Radeburg, Fl.-Nr. 2147/1</b><br><b>Edenkobener Straße 16</b> |
|--|---|

## **Sachverhalt:**

Der Antragsteller beabsichtigt die Errichtung eines Terrassendaches mit Wetterschutzelement an sein bestehendes Wohnhaus.

Die Stadt Radeburg beurteilt das Bauvorhaben im Rahmen der Beteiligung der Gemeinde gemäß § 36 BauGB hinsichtlich der planungsrechtlichen Zulässigkeit des Bauvorhabens und der gesicherten Erschließung.

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich der 6. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplans „Radeburg-West – Wohngebiet Meißner Berg“. Das Vorhaben beurteilt sich nach § 30 BauGB.

In B-Plan-Gebieten haben Bauvorhaben über die landesrechtlichen Vorschriften der Sächsischen Bauordnung hinaus auch die für die jeweiligen Plangebiete getroffenen Festsetzungen einzuhalten. Ist dies nicht gegeben, besteht die Möglichkeit, Ausnahmen oder Befreiungen zu beantragen. Im vorliegenden Fall beantragt der Bauherr folgende Befreiung von den Festsetzungen des B-Plans:

- Abweichung von der Dachform
- festgesetzt: Sattel- oder Walmdach für Hauptgebäude mit einer Dachneigung zwischen 15° und 48°
- geplant: Terrassendach mit Dachneigung von 8°

### **Rechtsgrundlagen:**

- § 36 BauGB
- B-Plan 6. Änderung zum B-Plan „Radeburg West - Wohngebiet“

### **Anlagenverzeichnis:**

- Auszug aus dem Liegenschaftskataster
- Lageplan
- Ansichten

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Radeburg beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag und dem Antrag auf Abweichung von der Dachgestaltung zu erteilen.

### **Abweichender Beschluss:**

gez. Ritter  
Bürgermeisterin

gez. Kröhnert  
Bauamtsleiter

gez. Mende  
Sachbearbeiterin

### **Abstimmungsergebnis:**

Stimmenverhältnis:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Enthaltungen: